



### **Voraussetzungen zur Einreichung**

- Antragsberechtigt sind alle Österreicher:innen und Auslands-Österreicher:innen sowie Personen mit ständigem Wohnsitz in Österreich
- Voraussetzung ist, dass der/die Autor/in über die Rechte an dem fraglichen Stoff verfügt
- Bewerbungsunterlagen: siehe unten/Antragsformular
- Es ist nur eine Einreichung pro Termin und Person möglich
- Stoffe, deren Entstehungsprozess bereits vom Österreichischen Filminstitut (ÖFI) gefördert wurden, sind von der Teilnahme ausgeschlossen

### **Einreichunterlagen**

- Deckblatt (mit Titel, Namen, Kontakt)
- Kurze Inhaltsangabe: 3 bis max. 5 Zeilen
- Exposé/Projektbeschreibung: 3 – max. 4 Seiten
- Autor:innenstatement: Kurze Erklärung, warum gerade diese Geschichte erzählt werden soll, über die Atmosphäre/Genre/Look des fertigen Films, max. 2 Seiten
- Kurzbiographie und Werkliste (falls vorhanden)
- Bei Adaption eines bestehenden Werkes, (Options-) Vertrag über die Verfilmungsrechte
- Dateiformat: PDF ("Nachname\_Vorname.pdf")

**Die Einreichungen sind ausschließlich per Email zu übermitteln.**

**Format A4, Schriftgröße 12 Punkt, Zeilenabstand 1,5, auf Deutsch.**

**Medien (DVD's, etc.) mit Arbeitsproben oder Referenzfilmen jeglicher Art können nicht berücksichtigt werden.**

**Einreichungen, die von diesen Anforderungen abweichen, können nicht berücksichtigt werden.**

**Die Einreichunterlagen per Email an [stories@slashfilmfestival.com](mailto:stories@slashfilmfestival.com) schicken.**

Bei Rückfragen sind wir unter der Email Adresse [industry@slashfilmfestival.com](mailto:industry@slashfilmfestival.com) erreichbar.



**ANTRAG AUF UNTERSTÜTZUNG ZUR ERARBEITUNG EINES TREATMENTS FÜR  
EINEN SPIELFILM**

---

Antragsteller:in (Nachname, Vorname)

---

Straße, PLZ, Ort

---

Telefon

---

Mail

Projektangaben:

---

Arbeitstitel

---

Genre (optional)

---

Co-Autor:in

Originalstoff

Adaption (Titel und Autor:in des Werkes): \_\_\_\_\_



Bei Adaption eines vorhandenen Werkes, bestätigt der/die Antragsteller:in hiermit, vom Rechteinhaber:in die Verfilmungsrechte am gegenständlichen Werk für die Herstellung eines Films und dessen Verwertung per (Options-) Vertrag übertragen bekommen zu haben.

Der/die Antragsteller:in bestätigt, für das gegenständliche Projekt noch keine Förderungen vom Österreichischen Filminstitut (ÖFI) bewilligt bekommen zu haben.

Der/die Antragsteller:in bestätigt die Richtigkeit aller Angaben einschließlich sämtlicher Anlagen zu diesem Förderungsantrag.

Der/die Antragsteller:in nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass sein/ihr Name, Titel und Kurzinhalt des Vorhabens sowie alle angegebenen Daten für administrative Zwecke gespeichert werden.

Ich verpflichte mich zudem, dafür Sorge zu tragen, dass bei der Realisierung des Projekts im Nachspann des Films auf die Unterstützung durch SLASH (the) INDUSTRY mittels Logopräsenz hingewiesen wird.

---

Datum

Unterschrift

### **Einreichungsunterlagen**

- Deckblatt (mit Titel, Namen, Kontakt)
- Kurze Inhaltsangabe: 3 bis max. 5 Zeilen
- Exposé/Projektbeschreibung: 3 – max. 4 Seiten
- Autor:innenstatement: Kurze Erklärung, warum gerade diese Geschichte erzählt werden soll, über die Atmosphäre/Genre/Look des fertigen Films, max. 2 Seiten
- Kurzbiographie und Werkliste (falls vorhanden) der/des Antragsteller:in
- Bei Adaption eines bestehenden Werkes, (Options-) Vertrag über die Verfilmungsrechte
- Dateiformat: PDF (“Nachname\_Vorname.pdf”)

**ACHTUNG: Einreichungen, die von diesen Anforderungen abweichen, können nicht berücksichtigt werden.**